

Presse-Information

Nr. 1089

ARCD zum neuen EU-Reifenlabel: Für Winterreifenkauf praktisch wertlos

- Keine Aussagekraft für Fahrsicherheit auf winterlichen Straßen
- Erhöhte Manipulationsgefahr beim EU-Reifenlabel
- Nur Schneeflockensymbol garantiert Erfüllung genormter Testkriterien

Bad Windsheim (ARCD), 27. September 2012 – Ab dem 1. November ist das neue Reifenlabel für alle ab 1. Juli hergestellten Pneus EU-weit gesetzlich vorgeschrieben (Code des Herstellungsdatums auf der Reifenflanke: 2712 = 27. Woche 2012). Über die Verkehrssicherheit eines Reifens bei winterlichen Straßenverhältnissen sagt die Kennzeichnung jedoch nichts aus.

Das EU-Etikett soll dem Verbraucher auf einen Blick Auskunft über drei Eigenschaften eines Reifens geben: Nasshaftung, Kraftstoffeffizienz und externes Rollgeräusch. Diese Kriterien betreffen aber in erster Linie Sommerreifen – für Winterpneus so wichtige Disziplinen wie Bremsen, Traktion sowie Kurvenhaftung auf Schnee und Eis werden bisher leider nicht erfasst. Ein Manko, das die EU nach Ansicht des ARCD rasch korrigieren sollte, denn was nützt einem Winterreifenkäufer ein Etikett, das die Fahreigenschaften seines Pneus auf sommerlichen Straßen veranschaulicht? Der Club plädiert deshalb für ein eigenes Label für die Kältespezialisten.

Ein weiterer „Fehler“: Dem Reifenlabel liegen in den drei genannten Kriterien zwar spezielle Testbedingungen zugrunde, aber die Prüfung und Ermittlung des jeweiligen Wertes von A (Bestnote) bis G (schlechtester Wert) und des Abrollgeräusches erfolgt lediglich durch die Hersteller selbst – nicht etwa durch ein neutrales Prüfinstitut. Das öffnet einer für den Verbraucher unter Umständen lebensgefährlichen Manipulation Tür und Tor – vor allem bei Billigimporten, wie das bei Winterreifen schon beim gesetzlich nicht geschützten Zeichen M+S der Fall ist, das nach eigenem Gutdünken vergeben werden kann und nichts über die Wintertauglichkeit eines solchen Pneus aussagt.

Der ARCD empfiehlt deshalb: Kaufen Sie nur Winterreifen mit dem Schneeflockensymbol auf der Flanke, denn allein die Vergabe dieses Zeichens ist von der Erfüllung genormter Testkriterien abhängig. Und lassen Sie sich nicht täuschen, wenn selbst renommierte Markenhersteller nur mit der Note „C“ auf dem Label aufwarten können, denn mehr ist bei den aktuellen Kriterien selbst für den besten Winterreifen nicht drin. **ARCD**

Diese Meldung hat 2.345 Zeichen

Abdruck honorarfrei. Wir freuen uns über ein Belegexemplar.



Auto- und Reiseclub Deutschland
91427 Bad Windsheim
Telefon 0 98 41/4 09-182
presse@arcde.de
www.arcde.de/presse

Presse-Information

Wenn Sie diese Presseinformationen abbestellen möchten, senden Sie eine kurze E-Mail an presse@arcde.de.

Über den ARCD

Der ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland e.V. mit Sitz im fränkischen Bad Windsheim ist Deutschlands erster Auto- und Reiseclub. Von hier aus betreut der ARCD seine über 100.000 Mitglieder individuell und rund um die Uhr – mit eigener, permanent besetzter Notrufzentrale und 1.400 Pannenhelfern allein in Deutschland. Im europäischen Ausland arbeitet der ARCD mit den dort etablierten Assisteuren und Versicherern zusammen. Neben umfassenden Schutzbrieftleistungen und der Unterstützung durch einen speziellen Clubhilfe-Fonds bietet der ARCD seinen Mitgliedern vielfältige und exklusive touristische Leistungen. Als Gründungsmitglied des Verbundes Europäischer Automobilclubs EAC mit Büro in Brüssel engagiert sich der ARCD zudem aktiv in allen Fragen der Verkehrspolitik und Verkehrssicherheit im Sinne seiner Mitglieder. Diese informiert der Club mit der Zeitschrift „Auto&Reise“ unterhaltsam und kompetent über alles Wissenswerte rund um die Titelthemen des Magazins.

